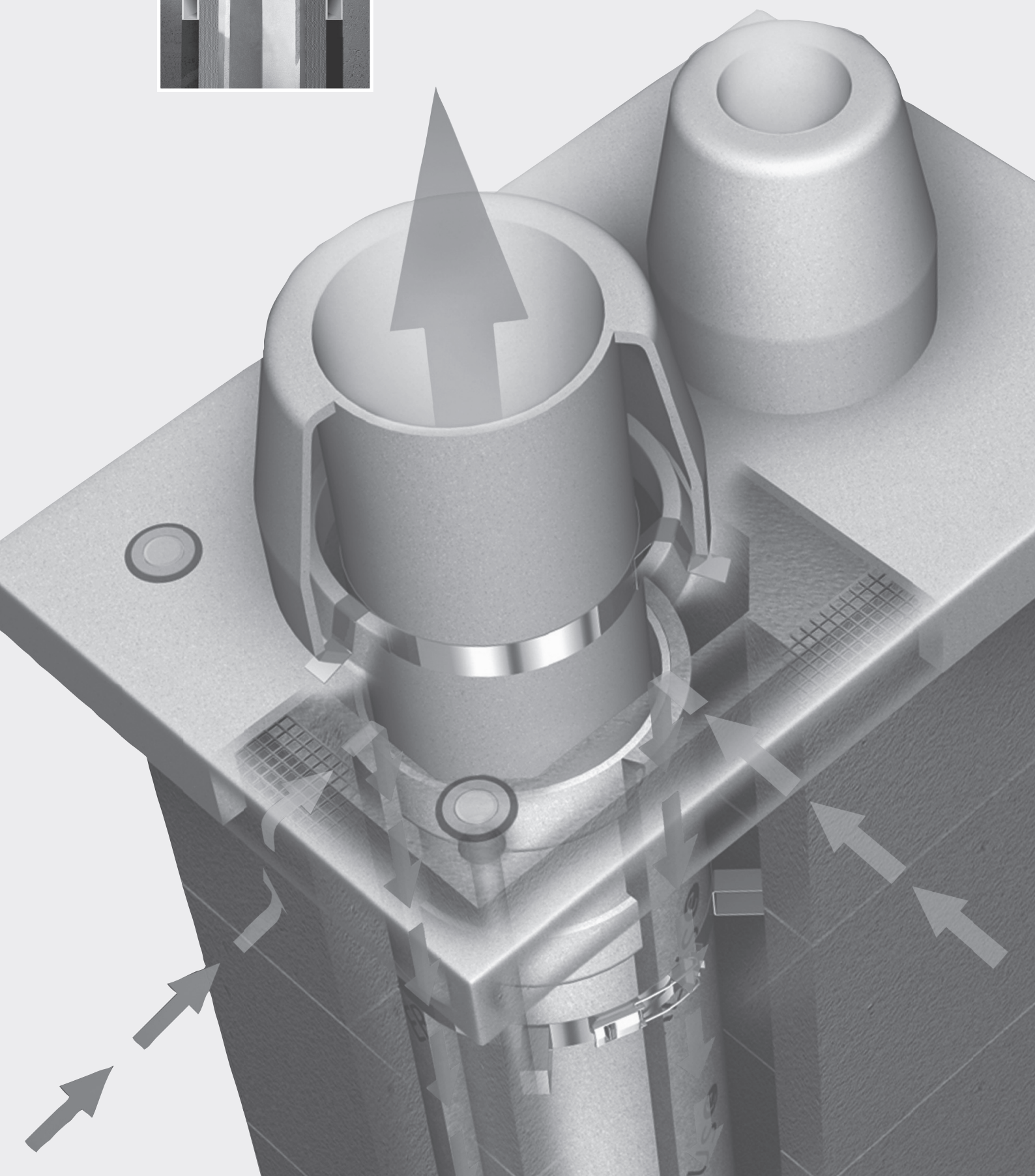
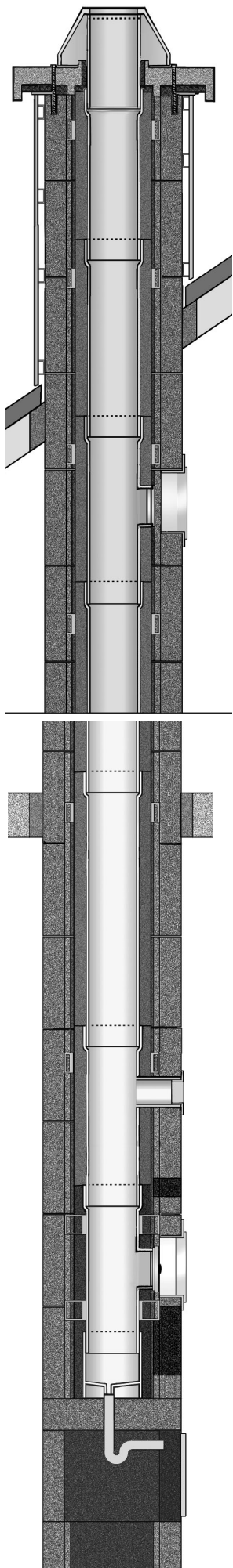






Allgemeines

Erlus Edelkeramik®

Die Muffen der Erlus Edelkeramik® Rohre müssen nach dem Versetzen nach oben zeigen. Die Verbindung zwischen den Muffenrohren wird mit der Gewebedichtung oder Säurekitt ausgeführt. Heraustretender Säurekitt muss entfernt werden, um an den Innenseiten einen glatten Übergang an den Fugen zu erhalten.

Säurekitt

Kittmehl nur erdfeucht anrühren und ein paar Minuten stehen lassen. In dieser Zeit verflüssigt sich der Kitt. Er muss vor der Verarbeitung eine pastenartige Konsistenz aufweisen. Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung.

Erlus Mantelsteine

Die Fugendicke zwischen den plangeschliffenen Mantelsteinen beträgt 1 - 2 mm. Verwendet wird dafür der mitgelieferte Dünnbettmörtel.

Abstände zu brennbaren Bauteilen

Wo Schornsteine großflächig und nicht nur streifenförmig an Bauteile mit brennbaren Baustoffen angrenzen, müssen Schornsteine einen Abstand von mindestens 5 cm einhalten. Holzbalkendecken, Dachbalken aus Holz und ähnliche, streifenförmig an den Schornstein angrenzende Bauteile aus brennbaren Baustoffen müssen von den Außenflächen von Schornsteinen mindestens 2 cm haben. Bitte beachten Sie die Landesbauverordnungen, die von diesen Werten abweichen können.

Deckendurchführung

In den Geschossdecken Trennschicht aus nichtbrennbarer Mineralfaser um den Schornstein legen. Schornstein nicht direkt einbetonieren.

Anschlüsse

Eine Absprache mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfeger ist in jedem Fall zu empfehlen. Mantelsteinverschlüsse vor den runden Putztüren müssen dicht in den Mantelstein eingemörtelt werden. Nachträgliche Rauchrohranschlüsse sollten vermieden werden. Stemmarbeiten für ein nachträgliches Anbringen von Anschlüssen sind nicht erlaubt.

Schornsteinhöhe über Dach

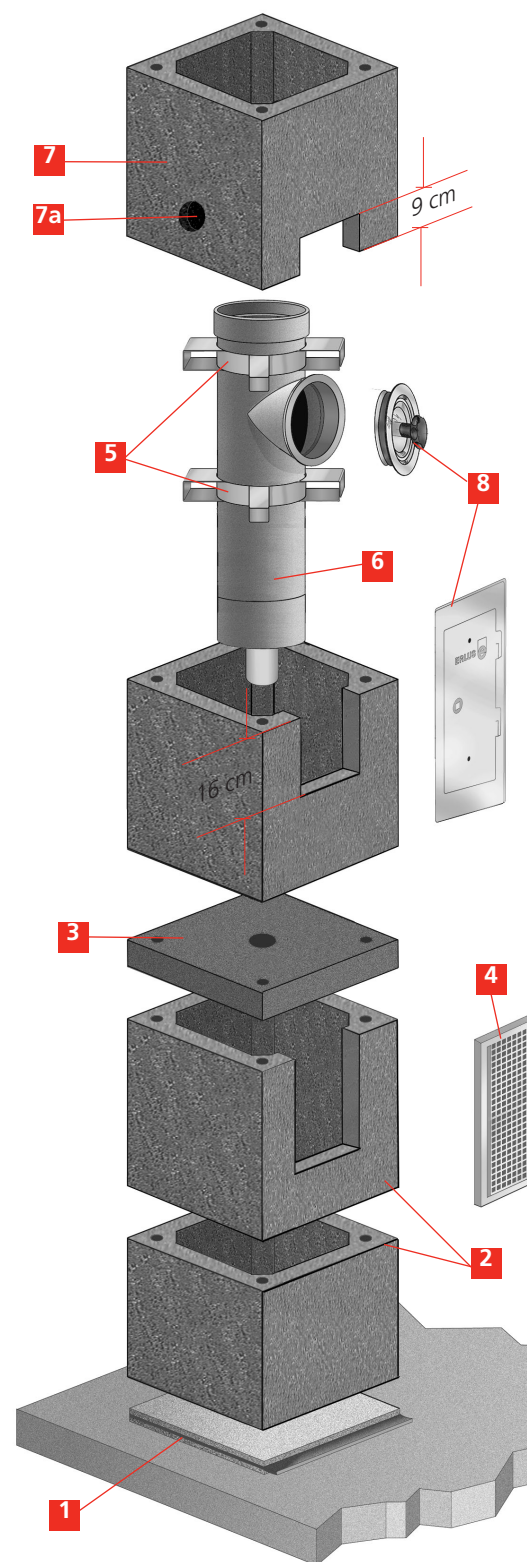
Der freistehende Teil des Schornsteines über Dach ist entsprechend den Erfordernissen auszuführen. Bitte beachten Sie hierzu vorgeschriebene maximale Schornsteinhöhen über Dach. Bei Überschreitung der zulässigen Höhen muss der Schornstein über Dach ausgesteift oder armiert werden. Wird die zulässige Schornsteinhöhe über Dach überschritten, so empfehlen wir das Erlus Aussteifungsset oder das Erlus Statikset.

Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme muss sorgfältig und langsam erfolgen. Bei späterer Inbetriebnahme und bei Unterbrechung der Bauarbeiten ist der Schornstein gegen eindringende Feuchtigkeit und Bauschutt zu schützen.

Abwasserleitung

Anfallendes Kondensat und Niederschlagswasser muss abgeleitet werden. Dazu ist im Schornstein eine Kondensatauffangschale mit Ablauf und Siphon vorhanden. Vom Ablaufrohr zum Abwasserabfluss ist bauseits eine Verbindung herzustellen. Bei geforderter Neutralisierung des Kondensats ist die Erlus Neutrabox in den Kreislauf einzufügen.



Fertigfuß

Bei Verwendung eines Fertigfußes entfallen die Punkte 2 bis einschließlich 8 der Versetzanleitung. Nach dem Versetzen des Fertigfußes muss die äußere Reinigungstüre geöffnet werden, um die Position/Lage der inneren Reinigungsöffnung zu überprüfen. Aus 3 HT-Rohrbögen Siphon ausbilden. **HT-Ablaufrohr** und die **HT-Bögen** auf den Stützen der **Kondensatauffangschale** schieben.

8 Mantelsteinverschluss dicht in Mantelsteinaussparung einmörteln. Runde Putztür einsetzen.

7 Mantelstein in Dünnbettmörtel setzen und ausrichten.

7a Eventuell Bohrung für Luftansaugung erstellen.

6 Putztürformstück mit Rundstutzen: Aussparung für Mantelsteinverschluss (bis Ø 160 mm 18 x 25 cm / ab Ø 180 mm 22,5 x 25,0 cm) im Mantelstein vorsehen. Mantelstein in Mörtel setzen und ausrichten. Putztürformstück mit der Kondensatauffangschale in Mörtel setzen und ausrichten. Aus 3 HT-Rohrbögen einen Siphon ausbilden. **HT-Ablaufrohr** und die **HT-Bögen** auf den Stützen der **Kondensatauffangschale** schieben.

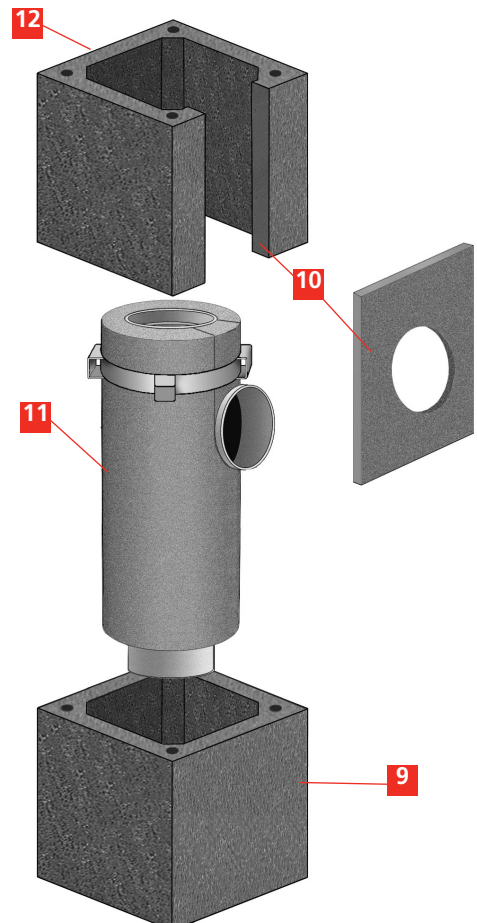
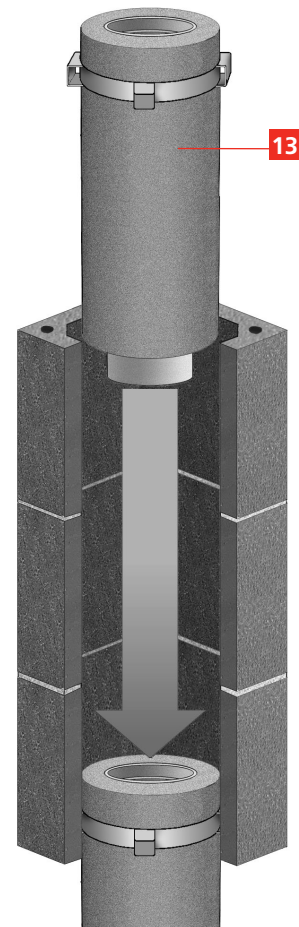
5 Abstandshalter (schmaler Ring) unter der Muffe und unter dem Putztürstutzen des Putztürformstücks anbringen.

4 Gitter in Unterbau einsetzen.

3 Sockelplatte in Dünnbettmörtel setzen und ausrichten.

2 Unterbau: Je nach Höhe des Fußbodenaufbaus ein oder zwei Mantelsteine als Unterbau auf die Feuchtigkeitssperre setzen und ausrichten. Öffnung im folgenden Mantelstein herstellen (Höhe ca. 25 cm, Breite ca. 18 cm) als Zugang zum Hohlraum unter Kondensatablauf. Mantelstein in Dünnbettmörtel aufsetzen und sorgfältig ausrichten.

1 Feuchtigkeitssperre und satte Mörtelschicht über Fundament anbringen (z.B. Mörtel - Dachpappe - Mörtel).



13 Versetzen der Standardrohre: Je maximal drei Mantelsteine versetzen und ausrichten. Abstandshalter am gedämmten Edelkeramik Rohr anbringen (max. Abstand 1,50 m). Gewebedichtung an die Rohrspitze anbringen, oder Säurekitt außen auf die angefeuchtete Spitze der Erlus Edelkeramik® Muffenrohre auftragen und Formstück durch die Mantelsteine in die untere Muffe einschieben.

12 Mantelstein versetzen und ausrichten.

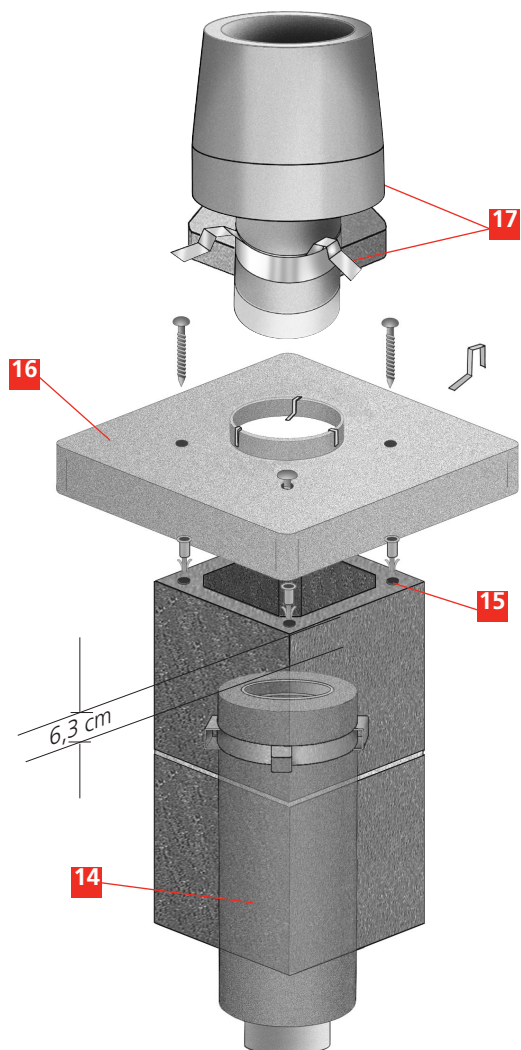
11 Abstandshalter über dem Stutzen des gedämmten Rauchrohrformstücks anbringen. Gewebedichtung an die Rohrspitze anbringen, oder Säurekitt außen auf die angefeuchtete Spitze des Erlus Edelkeramik® Rauchrohrformstücks auftragen. Formstück in die Muffe einsetzen und ausrichten. Überquellenden Säurekitt glattstreichen.

10 Aussparung für Rauchrohrstutzen im Mantelstein vorsehen. Dazu Rauchrohrformstück trocken einsetzen und Maße abtragen. Bitte beachten Sie, dass sich der Stutzen gegenüber dem Mantelstein frei ausdehnen muss. Aussparung im Mantelstein 2 bis 3 cm größer als die Außenkante Rauchrohrstutzen. Die verbleibende Öffnung wird mit der mitgelieferten nichtbrennbaren Mineralfaserdämmplatte (Baustoffklasse A1) verschlossen. Loch in der Dämmplatte ausschneiden.

9 Nächsten **Mantelstein** versetzen und ausrichten.

18 Wird die maximal zulässige Schornsteinhöhe über Dach überschritten, so empfehlen wir das Erlus Aussteifungsset.

17 Abströmkonus mit Gewebedichtung durch die Abdeckplatte in das darunterliegende Edelkeramikrohr einsetzen. Auf Sitz des Kopfabstandshalters achten.



16 Erlus Faserzement-Abdeckplatte mit Regennase und Aufkantung aufsetzen und mit Schrauben befestigen.

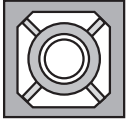
15 Anker mit Gewinde in die Rundkanäle des obersten Mantelsteins einsetzen.

14 Kopfausbildung: Das letzte Muffenrohr muss innerhalb des obersten Mantelsteins so gekürzt werden, dass der Abstand von der Oberkante Muffe bis Oberkante Mantelstein 6,3 cm beträgt.

Durch einen vorschriftsmäßigen Aufbau sichern Sie sich alle Vorteile und eine lange Lebensdauer des Erlus LAF-Schornsteins. Führen Sie deshalb die Montage in der beschriebenen Reihenfolge in aller Sorgfalt aus. Verwenden Sie nur Originalteile für das Erlus Edelkeramik® System.

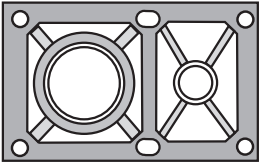
Schornsteinkombinationen

Einzügig



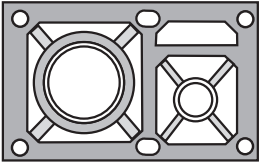
Der LAF-Schornstein für Festbrennstoffe wird mittels Abstandshalter zentrisch geführt (max. Abstand 1,50 m).

Zweizügig kombiniert (FU-System / Zug für Festbrennstoffe)



Die Edelkeramikrohrsäulen werden mittels Abstandshalter zentrisch geführt (max. Abstand 1,50 m).

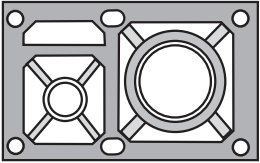
Zweizügig kombiniert (FU-System / Zug für Festbrennstoffe mit Installationsschacht)



Die Edelkeramikrohrsäulen werden mittels Abstandshalter zentrisch geführt (max. Abstand 1,50 m).

Wichtig: Achten Sie auf die Lage des Installationsschachtes!

links (großer Zug)



rechts (großer Zug)

Raum für Notizen



Ahrens Schornsteintechnik GesmbH

3250 Wieselburg, Teichweg 4
Tel. 07416/52966-0, Fax: DW 33
E-Mail: office@ahrens.at

2481 Achau, Riedenhof 10,
Tel. 02236/72 578-0, Fax: DW 14
E-Mail: achau@ahrens.at

1150 Wien, Fenzlgasse 42,
Tel. 01/98 255 80-0, Fax: DW 21
E-Mail: tbwien@ahrens.at

8055 Graz, Gradnerstr. 102,
Tel. 0316/29 25 66-0, Fax: DW 9
E-Mail: graz@ahrens.at

5400 Hallein, Gartenaustr. 36,
Tel. 06245/766 88-0, Fax: DW 3
E-Mail: hallein@ahrens.at

Ingenieurbüro für Bauphysik
3250 Wieselburg, Teichweg 4
Tel. 07416/52966-0, Fax: DW 33
E-Mail: energie@ahrens.at

www.ahrens.at

Überreicht durch: